Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung:

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Name: Gemeinde Surwold
Straße: Hauptstraße 87
PLZ, Ort: 26903 Surwold
Telefon: 04965/ 9131-0, Fax: 04965/ 9131-99
E-Mail: info@surwold.de
Internet: www.surwold.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: --
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
kein elektronisches Vergabeverfahren.
- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
26903 Surwold, OT Börgermoor, Landkreis Emsland
- f) Art und Umfang der Leistungen, ggf. aufgeteilt in Lose:
Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Turnhalle (OT Börgermoor)
- ca. 220 m² Gehölze roden
 - ca. 610 m² vorh. Flächenbefestigungen aus Pflaster aufnehmen
 - 1 St. vorh. Fahrgastunterstand abbrechen
 - ca. 480 m³ Bodenaustausch herstellen
 - ca. 900 m² Flächenbefestigungen in Pflasterbauweise herstellen
 - ca. 200 m Hoch-, Tief- und Busbordsteine liefern und setzen
 - ca. 65 m Entwässerungsrinne mit Straßenabläufe herstellen
 - ca. 5 St. Straßenlampen liefern und aufstellen
 - ca. 1 St. Fahrgastunterstand (dorftypische Bauweise) herstellen
 - ca. 30 St. Ausstattungsgestände (Schilder, Fahrradbügel, Poller usw.) liefern und aufstellen
 - ca. 5 St. Bäume liefern und pflanzen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
-entfällt-
- h) Aufteilung in Lose:
nein
- i) Ausführungsfristen :
Beginn der Ausführung: 12 Werktage nach Auftragserteilung
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 50 Werktage nach Ausführungsbeginn

- j) Zulässigkeit von Nebenangeboten:
nicht zugelassen.
- k) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:
Anforderung ab: 21.08.2019
Anforderung bei: Vergabestelle, siehe a)
- l) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Schutzgebühr für die Vergabeunterlagen in Höhe von 15,00 Euro ist bei Anforderung der Unterlagen auf das Konto der Volksbank Nordhümmling eG, IBAN: DE61 2806 9706 0025 1720 00, BIC: GENODEF1BOG, unter Angabe des Verwendungszweckes „Bushaltestelle Turnhalle“ einzuzahlen. Eine Kopie der getätigten Überweisung ist der Anforderung beizufügen.
- m) Angaben bei Teilnahmeantrag:
-entfällt-
- n) Frist für den Eingang der Angebote:
bis zum Eröffnungstermin, siehe q)
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch
- q) Eröffnungstermin:
am : 11.09.2019 um: 11.00 Uhr
Ort: Gemeinde Surwold, Raum 13, Hauptstraße 87, 26903 Surwold
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter oder ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten:
Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mind. 250.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Sicherheit für die Mängelansprüche: 3 v.H. der Abrechnungssumme, einschließlich erteilter Nachträge. Die Sicherheit kann wahlweise durch Einbehalt oder Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
-entfällt-
- t) Rechtsform / Anforderung an Bietergemeinschaften:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Durch Angaben gem. § 6a VOB/A 2016.
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des

Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Für die Ausführung gilt die „Zehnte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Baugewerbe“ vom 19.02.2018 (BAnz. AT 27.02.2018 V1). Mit dem Angebot ist die Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG unterschrieben einzureichen.

- v) Ablauf der Bindefrist: 11.10.2019
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Rechnungsprüfungsamt Landkreis Emsland, Ordeniederung 1, 49716 Meppen.